

# Qualifizierung und Kompetenzentwicklung

Repräsentative Betriebsbefragung 2017 des  
Bundesinstituts für Berufsbildung (BiBB),  
durchgeführt von infas Institut für angewandte  
Sozialwissenschaft GmbH

## Kontakt für Rückfragen:

**infas Institut für angewandte  
Sozialwissenschaft GmbH**

Postfach 240101  
53154 Bonn

Sabine Fleger

**Tel.: 0800/73 84 500**

E-Mail: [bibb.qualifizierungspanel@infas.de](mailto:bibb.qualifizierungspanel@infas.de)

**Bundesinstitut für Berufsbildung  
(BiBB)**

Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn

Dr. Sabine Mohr

E-Mail: [qualifizierungspanel@bibb.de](mailto:qualifizierungspanel@bibb.de)

## Wichtige Hinweise zum Ausfüllen der Frage E03

### Wie ist die Unterscheidung zwischen gewerblich-technischen bzw. kaufmännisch-verwaltenden Ausbildungsberufen gemeint?

- Unter gewerblich-technisch fallen alle Berufe, die in erster Linie auf die Produktion, Be- oder Verarbeitung von Waren oder auf die Einrichtung/Überwachung technischer Anlagen ausgerichtet sind.
- Unter kaufmännisch-verwaltend fallen alle Berufe, die in erster Linie auf die Erbringung von Dienstleistungen ausgerichtet sind.

#### Häufige gewerblich-technische Berufe

- Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik
- Augenoptiker/-in
- Bäcker/-in
- Berufskraftfahrer/-in
- Dachdecker/-in
- Elektroniker/-in
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Fachinformatiker/-in
- Fachlagerist/-in
- Fahrzeuglackierer/-in
- Feinwerkmechaniker/-in
- Friseur/-in
- Gärtner/-in
- Hotelfachmann/-frau
- Industriemechaniker/-in
- Koch/Köchin
- Konstruktionsmechaniker/-in
- Kraftfahrzeugmechatroniker/-in
- Landwirt/-in
- Maler/-in und Lackierer/-in
- Maschinen- und Anlagenführer/-in
- Maurer/-in
- Mechatroniker/-in
- Mediengestalter/-in Digital und Print
- Metallbauer/-in
- Restaurantfachmann/-frau
- Technische(r) Produktdesigner/-in
- Tischler/-in
- Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff, Kautschuktechnik
- Werkzeugmechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Zimmerer/ Zimmerin

#### Häufige kaufmännisch-verwaltende Berufe

- Automobilkaufmann/-frau
- Bankkaufmann/-frau
- Drogist/-in
- Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk
- Immobilienkaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann/-frau
- Kaufmann/ -frau für Büromanagement (einschl. Bürokaufmann/-frau, Fachangestellter/-e für Bürokommunikation, Kaufmann/-frau für Bürokommunikation)
- Kaufmann/-frau für Dialogmarketing
- Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
- Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen
- Kaufmann/-frau im Einzelhandel
- Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen
- Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
- Medizinische(r) Fachangestellte/-r
- Pharmazeutisch-kaufmännische(r) Angestellte/-r
- Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/-r
- Rechtsanwaltsfachangestellte/-r
- Sozialversicherungsfachangestellte/-r
- Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- Steuerfachangestellte/-r
- Tourismuskaufmann/-frau (Kaufmann/-frau für Privat- und Geschäftsreisen)
- Veranstaltungskaufmann/-frau
- Verkäufer/-in
- Verwaltungsfachangestellte/-r
- Zahnmedizinische(r) Fachangestellte/-r

**E00** Ich habe das Anschreiben zur Betriebsbefragung „Betriebspanel zu Qualifizierung und Kompetenzentwicklung“ und die „Erklärung zum Datenschutz“ erhalten und erkläre mich bereit, an der Befragung teilzunehmen. Mir ist bewusst, dass die Teilnahme freiwillig erfolgt und dass ich jederzeit widersprechen kann.

Ja, ich erkläre mich bereit, an der Befragung teilzunehmen..... 1

Nein, ich nehme nicht an der Befragung teil..... 2

## Wichtige Hinweise vorab:

Bitte beziehen Sie Ihre Angaben im gesamten Fragebogen auf die örtliche Betriebsstätte bzw. die örtliche Dienststelle! Im Folgenden ist jeweils einheitlich nur noch von „Betrieb“ die Rede.

Falls Sie eine Angabe nicht wissen und nicht im Betrieb ermitteln können, tragen Sie bitte „weiß nicht“ ein.

## Ausbildung

**E01a** Beschäftigte Ihr Betrieb zum 31.12.2016 Auszubildende?

ab001

Ja..... 1  
↓

Nein, wir beschäftigten **keine**

**Auszubildenden** zum 31.12.2016..... 2

→ Bitte weiter mit Frage E06, Seite 4

**b** Und waren das ausschließlich Auszubildende in einem nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) anerkannten Ausbildungsberuf oder wurden auch Auszubildende in nach anderen Regelungen anerkannten Ausbildungsberufen beschäftigt, wie z.B. im Gesundheitswesen, in sozialpflegerischen/-pädagogischen Berufen, Beamtenanwärter?

☑ Bitte kreuzen Sie nur eine Antwortmöglichkeit an!

ab002

Ausschließlich Auszubildende in anerkannten

Ausbildungsberufen **nach BBiG oder HwO** ..... 1

→ Bitte weiter mit Frage E02a

Sowohl Auszubildende **nach BBiG oder HwO** als

auch Auszubildende **in anderen Ausbildungsberufen** ..... 2

→ Bitte weiter mit Frage E02a

Ausschließlich Auszubildende in nach anderen

Regelungen anerkannten Ausbildungsberufen ..... 3

→ Bitte weiter mit Frage E06, Seite 4

**E02a Wie viele Auszubildende hatte Ihr Betrieb am 31.12.2016 in anerkannten Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO?**

Anzahl der Auszubildenden am 31.12.2016.....



ab003

**E04 In welchen Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO hat Ihr Betrieb am 31. 12. 2016 konkret ausgebildet?**

**a Tragen Sie bitte zunächst die jeweilige genaue Bezeichnung des Ausbildungsberufs ein.  
Geben Sie bitte bis zu 5 Berufe mit den meisten Auszubildenden an.**

**b Tragen Sie bitte für jeden einzelnen Ausbildungsberuf ein, wie viele Auszubildende Ihr Betrieb am 31. 12. 2016 hatte.**

a Ausbildungsberuf nach BBiG oder HwO	b Anzahl Auszubildende 31.12.2016
ab004_a1	ab004_b1
ab004_a2	ab004_b2
ab004_a3	ab004_b3
ab004_a4	ab004_b4
ab004_a5	ab004_b5

**E05 Hat Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2016/2017 Auszubildende nach BBiG oder HwO neu eingestellt?  
Auszubildende, bei denen der Vertrag inzwischen wieder aufgelöst wurde, sollen hier nicht berücksichtigt werden.**

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis 31.7.2017

ab015

Ja..... 1  → Bitte weiter mit Frage E07

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E06

**E06 Hat Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2016/2017 Ausbildungsstellen in Ausbildungsberufen angeboten, die nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) sind?**

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis 31.7.2017

ab016

Ja..... 1  → Bitte weiter mit Frage E09, Seite 5

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E14, Seite 6

**E07 Wie viele Auszubildende nach BBiG oder HwO hat Ihr Betrieb zum Ausbildungsjahr 2016/2017 neu eingestellt?  
Auszubildende, bei denen der Vertrag inzwischen wieder aufgelöst wurde, sollen hier nicht berücksichtigt werden.**

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis 31.7.2017

Anzahl der neu eingestellten Auszubildenden nach BBiG oder HwO .....



ab017

**E08 Wie verteilen sich die <Anzahl E07> in Ihrem Betrieb im Ausbildungsjahr 2016/2017 neu eingestellten Auszubildenden nach BBiG oder HwO nach ihren höchsten Schulabschlüssen? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an.**

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis

31.7.2017 Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Ohne Schulabschluss oder Abschluss unterhalb der Hauptschule .....		<input type="text"/>	ab018_1
Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss .....		<input type="text"/>	ab018_2
Realschulabschluss, mittlere Reife oder ein vergleichbarer Abschluss.....		<input type="text"/>	ab018_3
Abitur oder Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer Abschluss.....		<input type="text"/>	ab018_4
<b>Bitte Summe der Angaben aus E08 bilden und mit Angabe aus Frage E07 abgleichen .....</b>		<input type="text"/>	ab018_sum

**E09 Bitte denken Sie nun an alle Bewerber für die Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO, die Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2016/2017 angeboten hat. Wie verteilen sich diese Bewerber nach ihren höchsten Schulabschlüssen? Geben Sie bitte jeweils die Anzahl an.**

Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis 31.7.2017 Falls

„keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Ohne Schulabschluss oder Abschluss unterhalb der Hauptschule .....		<input type="text"/>	ab023_1
Hauptschulabschluss oder ein vergleichbarer Abschluss .....		<input type="text"/>	ab023_2
Realschulabschluss, mittlere Reife oder ein vergleichbarer Abschluss.....		<input type="text"/>	ab023_3
Abitur oder Fachhochschulreife oder ein vergleichbarer Abschluss.....		<input type="text"/>	ab023_4

**E11 Hat Ihr Betrieb Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO für das Ausbildungsjahr 2016/2017 angeboten, die nicht besetzt werden konnten? Berücksichtigen Sie bitte hier auch die Ausbildungsstellen für das Ausbildungsjahr 2016/2017, die wegen gelöster Ausbildungsverträge nicht besetzt sind.**

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis 31.7.2017

Ja..... 1  → Bitte weiter mit Frage E12

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E14, Seite 6

ab032

**E12 Wie viele der angebotenen Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO für das Ausbildungsjahr 2016/2017 konnten nicht besetzt werden? Berücksichtigen Sie bitte hier auch die Ausbildungsstellen für das Ausbildungsjahr 2016/2017, die wegen gelöster Ausbildungsverträge nicht besetzt sind.**

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis 31.7.2017

Anzahl der nicht besetzten Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO .....		<input type="text"/>	ab033
--	--	----------------------	-------

**E13 Wie viele der genannten <Anzahl E12> Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO für das Ausbildungsjahr 2016/2017 sind unbesetzt, weil Ausbildungsverträge vorzeitig gelöst wurden?**

„Ausbildungsjahr 2016/2017“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2016 bis 31.7.2017

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Anzahl der nicht besetzten Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO wegen gelöster Ausbildungsverträge.....

ab034

**E14 Denken Sie nun an alle Ausbildungsverträge im Kalenderjahr 2016: Hat Ihr Betrieb im Jahr 2016 Auszubildende nach BBiG oder HwO beschäftigt und sind in Ihrem Betrieb in 2016 Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO vorzeitig gelöst worden?**

a) Auszubildende beschäftigt **ab035**

b) Ausbildungsverträge vorzeitig gelöst **ab036**

Ja ..... 1  → Bitte weiter mit Frage E14b

Ja ..... 1  → Bitte weiter mit Frage E15

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E20

Nein.....2  → Bitte weiter mit Frage E16

**E15 Wie viele Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO sind im Jahr 2016 vorzeitig gelöst worden?**

Anzahl der 2016 vorzeitig gelösten Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO.....

ab037

**E16 Haben Auszubildende nach BBiG oder HwO aus Ihrem Betrieb im Jahr 2016 an Abschlussprüfungen teilgenommen?**

Ja .....1  → Bitte weiter mit Frage E17a

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E20

ab038

**E17 a) Wie viele Auszubildende nach BBiG oder HwO sind im Jahr 2016 zur Abschlussprüfung angetreten? Bitte machen Sie die Angaben getrennt für die gewerblich-technischen und für die kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden. Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.**

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Anzahl der 2016 zur Abschlussprüfung angetretenen Auszubildenden.....

gewerblich-  
technisch

 ab039\_gt

kaufmännisch-  
verwaltend

 ab039\_kv

**b) Und wie viele davon haben die Prüfung bestanden?**

Anzahl der Auszubildenden, die 2016 die Prüfung bestanden haben .....

gewerblich-  
technisch

 ab041\_gt

kaufmännisch-  
verwaltend

 ab041\_kv

Keiner hat bestanden ..... 1  → Bitte weiter mit Frage E20

**E18 Was ist aus den gewerblich-technischen und den kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden geworden, die (laut Frage E17b) im Jahr 2016 ihre Abschlussprüfung bestanden haben?**

**a) Wie viele der gewerblich-technischen Auszubildenden...**

**b) Wie viele der kaufmännisch-verwaltenden Auszubildenden...**

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

...wurden von Ihrem Betrieb unbefristet übernommen? .....

a gewerblich-  
technisch

 ab043\_gt1

b kaufmännisch-  
verwaltend

 ab043\_kv1

...wurden von Ihrem Betrieb befristet übernommen? .....

 ab043\_gt2

 ab043\_kv2

...haben den Betrieb auf eigenen Wunsch verlassen? .....

 ab043\_gt3

 ab043\_kv3

...wurden betriebsbedingt nicht übernommen? .....

 ab043\_gt4

 ab043\_kv4

...wurden aufgrund der Prüfungsnoten nicht übernommen? .....

 ab043\_gt5

 ab043\_kv5

**Bitte Summe der Angaben aus E18 bilden und mit Angabe aus Frage E17b abgleichen** .....

 ab043\_gtsum

 ab043\_kvsum

**E20 Nun geht es um das Ausbildungsjahr 2017/2018: Hat Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2017/2018 Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO angeboten bzw. bietet er welche an?**

„Ausbildungsjahr 2017/2018“: Gemeint ist der Zeitraum 1.8.2017 bis 31.7.2018

Ja..... 1  → Bitte weiter mit Frage E22

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E21

ab056

**E21 Und wie war das in den letzten 3 Jahren: Hat Ihr Betrieb in den letzten 3 Jahren Auszubildende nach BBiG oder HwO ausgebildet oder hat er Ausbildungsstellen nach BBiG oder HwO angeboten?**

Ja..... 1  → Bitte weiter mit Frage E22

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E23

ab057

**E22 Noch eine Frage zu den Beweggründen für die Ausbildung nach BBiG oder HwO in Ihrem Betrieb. Wie wichtig sind die folgenden Beweggründe für Ihren Betrieb, selbst auszubilden? Bitte nutzen Sie für die Beantwortung die Skala von 1 = völlig unwichtig bis 5 = sehr wichtig.**

ab058\_\*

	Völlig un- wichtig 1	Un- wichtig 2	Weniger wichtig 3	wichtig 4	Sehr wichtig 5
<u>1</u> Fachkräfte ausbilden, die genau den Anforderungen in unserem Betrieb entsprechen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>2</u> Produktiver Arbeitseinsatz der Auszubildenden während der Ausbildung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>3</u> Anerkennung bei unseren Kunden und Lieferanten .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>5</u> Tradition unseres Betriebs.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>6</u> Fachkräfte ausbilden, die nach der Ausbildung langfristig in unserem Betrieb eingesetzt werden können .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>7</u> Ausbildung als Gemeinschaftsaufgabe der Wirtschaft.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

→ Bitte weiter mit Frage NF1, Seite 7

**E23 Erfüllt Ihr Betrieb die gesetzlichen Voraussetzungen zur Ausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen nach BBiG oder HwO? Zu den gesetzlichen Voraussetzungen gehören persönlich und fachlich geeignete Ausbilder und eine geeignete Ausbildungsstätte.**

Ja ..... 1  → Bitte weiter mit Frage NF1

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E26, Seite 9

Weiß nicht..... 8  → Bitte weiter mit Frage NF1

ab064

**Angesichts der Zuwanderung von Flüchtlingen werden die Chancen und Herausforderungen für die berufliche Integration von Flüchtlingen diskutiert. Darum soll es in den folgenden Fragen um die Ausbildung von Flüchtlingen gehen. Mit dem Begriff Flüchtlinge meinen wir Personen, die bereits als Flüchtlinge anerkannt wurden oder die noch den Status als Asylbewerber oder als Geduldete haben.**

**NF1 Gab es in Ihrem Betrieb am 31.12.2016 unter den Auszubildenden Flüchtlinge?**

Ja..... 1

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage NF4

ab065

**NF 2a Und wie viele Ihrer Auszubildenden nach BBiG oder HwO am 31.12.2016 sind Flüchtlinge?**

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Anzahl Flüchtlinge.....

ab066

**NF2b Wie viele Flüchtlinge bildete Ihr Betrieb am 31.12.2016 in Berufen aus, die nicht über BBiG oder HwO geregelt sind , z.B. im Gesundheitswesen, in sozialpflegerischen/-pädagogischen Berufen, Beamtenanwärter?**

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Anzahl Flüchtlinge, die nicht über BBiG oder HwO geregelt sind .....

ab067

**NF3 Wie viele dieser < Anzahl N\_F2a> nach BBiG oder HwO ausgebildeten Flüchtlinge hat Ihr Betrieb für das Ausbildungsjahr 2016/2017 neu als Auszubildende eingestellt?**

Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Anzahl Flüchtlinge neu eingestellt .....

ab068

**NF4 Ist es in Ihrem Betrieb vorgekommen, dass für das Ausbildungsjahr 2016/2017 Ausbildungsverträge nach BBiG oder HwO mit Flüchtlingen geschlossen wurden, die dann aber noch vor dem 31.12.2016 wieder aufgelöst wurden?**

Ja.....1

Nein .....2

ab069

**NF7 Wie geeignet wären nach Ihrer Einschätzung nach folgende Maßnahmen, um die Ausbildung von Flüchtlingen in einem Ausbildungsberuf nach BBiG oder HwO in Ihrem Betrieb zu unterstützen? Bitte bewerten Sie die Maßnahmen jeweils auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 1 „sehr geeignet“ meint und 5 „völlig ungeeignet“**

		Sehr geeignet					Völlig ungeeignet
		1	2	3	4	5	
ab090_*							
-1	Finanzielle Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes, z.B. Berufsausbildungsbeihilfen.....	<input type="checkbox"/>					
-2	Unterstützungsmaßnahmen während der Ausbildung für Flüchtlinge sowie Betriebe, z.B. ausbildungsbegleitende Hilfen der Agentur für Arbeit (abH) oder Assistierte Ausbildung.....	<input type="checkbox"/>					
-3	Begleitung der Flüchtlinge während der Ausbildung durch externe ehrenamtliche Mentoren oder Paten.....	<input type="checkbox"/>					
-4	Unterstützung für Betriebe bei der Vermittlung von Flüchtlingen, die sich für eine Ausbildung in Ihrem Betrieb eignen.....	<input type="checkbox"/>					
-5	Unterstützung und Beratung für Betriebe bei Rechtsfragen rund um die Ausbildung und Aufenthaltsrecht von Flüchtlingen.....	<input type="checkbox"/>					
-6	Unterstützungsmaßnahmen für Betriebe bei berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen, z. B. Einstiegsqualifizierung, Berufseinstiegsbegleitung.....	<input type="checkbox"/>					
-7	Unterstützungsmaßnahmen für Betriebe während der Ausbildung, z.B. Externes Ausbildungsmanagement.....	<input type="checkbox"/>					

## Personalstruktur

Im Folgenden habe ich einige Fragen zur Personalstruktur in Ihrem Betrieb. Bitte beziehen Sie weiterhin Ihre Angaben auf die örtliche Betriebsstätte bzw. die örtliche Dienststelle!

Im Folgenden wird wieder einheitlich nur noch von „Betrieb“ gesprochen.

**E26a** Wie viele Beschäftigte hatte Ihr Betrieb Ende des letzten Jahres, also am **31. 12. 2016**, aufgliedert nach den folgenden Beschäftigtengruppen? Teilzeitbeschäftigte bitte voll mitrechnen.

**b)** Und wie viele Beschäftigte hatte Ihr Betrieb Ende 2015, also am **31. 12. 2015**, aufgliedert nach den folgenden Beschäftigtengruppen? Teilzeitbeschäftigte bitte voll mitrechnen.

Wer ist sozialversicherungspflichtig beschäftigt?

– Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sind alle Arbeiter, Angestellten und Auszubildenden, die kranken-, renten- und/oder arbeitslosenversicherungspflichtig sind oder für die der Arbeitgeber Beitragsanteile zur Rentenversicherung entrichten muss. Dazu zählen nicht: Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige und die sog. „geringfügig Beschäftigten“.

Wer ist geringfügig beschäftigt?

Geringfügig beschäftigt ist, wer

- entweder ein monatliches Entgelt von maximal 400 € (entsprechend der Regelung bis Ende 2012) bzw. maximal 450 € (entsprechend der Regelung ab Anfang 2013) hat
- oder nur „kurzfristig“ beschäftigt wird (d. h. für maximal 2 Monate oder maximal 50 Tage im Jahr).

📝 Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen!

	a) Anzahl 31.12.2016	b) Anzahl 31.12.2015
<b>A Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte</b> ohne Auszubildende und ohne geringfügig Beschäftigte .....	ps001svb	ps001svb_v
<b>B Geringfügig Beschäftigte</b> , 400- bzw. 450-€-Kräfte, kurzfristig Beschäftigte .....	ps001ger	ps001ger_v
<b>C Tätige Inhaber/-innen</b> oder <b>mithelfende Familienangehörige</b> und andere nicht sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wie Beamte und Beamtenanwärter.....	ps001nsv	ps001nsv_v
<b>Bitte Zwischensumme aller Beschäftigten ohne Auszubildende (Angaben A+B+C) bilden</b> .....	ps001zwi laut E02 a)	ps001zwi_v
<b>D</b> Auszubildende in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) .....	ps001aus	ps001aus_v
<b>E</b> Auszubildende nach Ausbildungsregelungen des Gesundheitswesens oder sozialpflegerischer und -pädagogischer Berufe .....	ps001soz	ps001soz_v
<b>F</b> Beamtenanwärter .....	ps001bea	ps001bea_v

**E31** Hat Ihr Betrieb im Jahr 2016 Arbeitskräfte neu eingestellt? Nicht dazu zählen Neueinstellungen von Auszubildenden sowie Übernahmen von Auszubildenden und von Mitarbeitern aus befristeten Arbeitsverhältnissen!

Ja ..... 1  → Bitte weiter mit Frage E33a

Nein..... 2  → Bitte weiter mit Frage E37a

pb001\_neu

**E33 a) Wie viele Beschäftigte hat Ihr Betrieb im Jahr 2016 insgesamt neu eingestellt? Auszubildende zählen nicht dazu.**

Anzahl der neu eingestellten Beschäftigten 2016 .....   pb003

**E37 a) Sind aus Ihrem Betrieb im Jahr 2016 Beschäftigte ausgeschieden? Abgänge von Auszubildenden zählen nicht dazu. Bitte beachten Sie dabei, dass während Mutterschaft, Elternzeit und der Freistellungsphase in der Altersteilzeit das Beschäftigungsverhältnis weiter besteht.**

Ja.....1        Nein .....2  → Bitte weiter mit Frage E27 pb015

**b) Wie viele waren das 2016 insgesamt?**

Anzahl ausgeschiedener Beschäftigter 2016 .....   pb016

**E27 Im Folgenden geht es um alle Ihre Beschäftigten zum 31.12.2016 zurück, die keine Auszubildenden sind. Über die in der vorangegangenen Frage genannte Gesamtzahl von Beschäftigten hinaus:**

ps015\_1

**a) Waren bei Ihnen am 31.12.2016 Leiharbeitskräfte tätig?**

Ja.....1        Nein.....2  → Bitte weiter mit Frage E28

**b) Wie viele waren das insgesamt?**

Anzahl der Leiharbeitskräfte zum 31.12.2016 .....   ps015\_2

**E28 Wenn Sie nochmal an alle <Anzahl E26a> Beschäftigte, also ohne Auszubildende, am 31.12.2016 denken.**

**Wie viele dieser Beschäftigten entfallen auf die folgenden Gruppen? Berücksichtigen Sie bitte auch geringfügig Beschäftigte.**

 Falls „keine“: Bitte jeweils „0“ eintragen!

Anzahl  
31.12.2016

Frauen .....   ps017\_1

Teilzeitbeschäftigte .....   ps017\_2

Befristet Beschäftigte .....   ps017\_3

**E29 Wie verteilen sich die <Anzahl E26a> Beschäftigten, also ohne Auszubildende, am 31.12.2016 auf folgende Beschäftigtengruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte.**

-  Bei dieser Unterscheidung geht es nicht um die formalen Berufsabschlüsse, sondern um die tatsächlichen Tätigkeitsanforderungen an die jeweiligen Beschäftigten.
-  Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen.

Anzahl  
31.12.2016

**Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten**, die üblicherweise keine Berufsausbildung erfordern. .... 

ps020\_einf

Darunter verstehen wir Tätigkeiten,

- die z. B. einfache Reinigungs-, Abfallbeseitigungs-, Lager-, Transportarbeiten oder einfache Verkaufstätigkeiten umfassen
- und die üblicherweise keine Berufsausbildung erfordern und z. B. von un- und angelernten Arbeitskräften ausgeübt werden.

**Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten**, die üblicherweise eine abgeschlossene Berufsausbildung oder entsprechende Berufserfahrung erfordern ..... 

ps020\_qual

Darunter verstehen wir Tätigkeiten,

- bei denen z. B. Waren und Güter produziert oder Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten in qualifizierter Weise durchgeführt werden, aber auch qualifizierte Dienstleistungen wie kaufmännische Tätigkeiten oder IT-Arbeiten umfassen
- und die üblicherweise, aber nicht zwangsläufig eine abgeschlossene betriebliche, schulische Berufsausbildung oder eine entsprechende Berufserfahrung erfordern und z. B. von Facharbeitern, Gesellen oder Fachkaufleuten ausgeübt werden.

**Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten**, die üblicherweise einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einen Meister-, Techniker- oder vergleichbaren Abschluss erfordern..... 

ps020\_hoch

Darunter verstehen wir Tätigkeiten,

- die z. B. Forschungs-, Entwicklungs-, Analyse-, Beratungs-, Konstruktionsarbeiten sowie Leitungs-, Ausbildungs- und Organisationsaufgaben umfassen
- und die üblicherweise, aber nicht zwangsläufig einen Hochschul- oder Fachhochschulabschluss oder einen Meister-, Techniker- oder vergleichbaren Abschluss erfordern und z. B. von Fachwirten, Gruppenleitern, Wissenschaftlern, Meistern oder Managern ausgeübt werden.

**Bitte Summe der Angaben aus E29 bilden und mit der Zwischensumme aus Frage E26a (Summe A+B+C) abgleichen.** ..... 

ps020\_sum

**E30 Unabhängig von der Art der Tätigkeit, die sie ausüben: Wie verteilen sich die <Anzahl E26a> Beschäftigten ohne Auszubildende am 31. 12. 2016 nach ihrem höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an. Bitte berücksichtigen Sie auch geringfügig Beschäftigte.**

-  Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen.

Anzahl  
31.12.2016

Beschäftigte ohne eine Berufsausbildung und ohne Fachhochschul- oder Universitätsabschluss ..... 

ps030\_kau

Beschäftigte mit einer betrieblichen Berufsausbildung nach BBiG oder HwO bzw. mit einer Lehre..... 

ps030\_ber

Beschäftigte mit einer schulischen Berufsausbildung, z. B. an einer Berufsfach- oder Fachschule..... 

ps030\_sch

Beschäftigte mit einem Meister- oder Technikerabschluss oder einem vergleichbaren Fortbildungsabschluss ..... 

ps030\_tec

Beschäftigte mit einem Fachhochschul- oder Universitätsabschluss ..... 

ps030\_uni

**Bitte Summe der Angaben aus E30 bilden und mit Zwischensumme aus Frage E26a (Summe A+B+C) abgleichen.** ..... 

ps030\_sum

**Neu\_E30b Und wie viele Ihrer <Anzahl ps030\_uni> Beschäftigten mit Fachhochschulabschluss am 31.12.2016 haben als höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss einen Bachelorabschluss?**

ps039

Falls keine bitte jeweils 0 eintragen

Im Zweifel reicht eine Schätzung

Beschäftigte am 31. 12. 2016 mit Bachelorabschluss  
als höchstem beruflichem Abschluss.....

**SVig\_a/\_b Ich nenne Ihnen nun 8 Berufsbereiche. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Ihr Betrieb derzeit mindestens eine Fachkraft mit beruflichem Abschluss in diesem Berufsbereich beschäftigt und sagen mir jeweils, welche Berufsabschlüsse Ihre Fachkräfte haben. Bitte geben sie alle Abschlüsse an, die zutreffen.**

mo002b\_ \*\_ \*

**a Beschäftigt Ihr Betrieb derzeit eine Fachkraft mit beruflichem Abschluss im Bereich...**

**b Bitte geben sie alle Abschlüsse an, die zutreffen**

mo002a\_ \*

	Nein	Ja	Ausbildungsabschluss	Fortbildungsabschluss, z. B. Techniker, Meister	Bachelor	Master	sonstige Hochschulabschlüsse, z.B. Diplom
	2	1	2	3	4	5	
<u>1</u> A Elektrotechnik, Betriebstechnik.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>1</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>2</u> B Metalltechnik.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>2</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>3</u> C Informatik, Programmierung.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>3</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>4</u> D Baudurchführung.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>4</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>5</u> E Chemische Produktion.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>5</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>6</u> F Einzelhandel.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>6</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>7</u> G Bankwesen, Kreditvergabe.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>7</u>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<u>8</u> H Heilerziehung, Heilpädagogik.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> → <u>8</u> *	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**SVig\_c Das Bundesinstitut für Berufsbildung möchte im Rahmen dieser Studie gerne Fragen zur Rekrutierung von Fachkräften mit unterschiedlichen Bildungsabschlüssen noch etwas vertiefen. Um unser Gespräch heute nicht unnötig in die Länge zu ziehen, haben das BIBB und infas dieses Thema in eine kurze Online-Befragung ausgekoppelt. Das BIBB und infas wären Ihnen ausgesprochen dankbar, wenn Sie mit Ihrer Expertise diese ergänzenden Fragen beantworten würden, damit das Interview vollständig ausgewertet werden kann. Die Teilnehmer an der Online-Befragung erhalten nach Auswertung der Ergebnisse einen exklusiven Bericht.**

**Wenn Sie einverstanden sind, dann senden wir Ihnen in den nächsten Wochen per Mail die Zugangsdaten für diese ergänzende Befragung.**

**Darf ich Ihren Namen und E-Mailadresse für die Onlinebefragung aufnehmen?**

mo002c

Ja, Email-Adresse für Online-Befragung angeben.....

Nein, möchte nicht teilnehmen..... 2

**Im Folgenden geht es um die Beschäftigung von Flüchtlingen in Ihrem Betrieb. Mit dem Begriff Flüchtlinge meinen wir Personen, die bereits als Flüchtlinge anerkannt wurden oder die noch den Status als Asylbewerber oder als Geduldete haben.**

**NBF1 Gab es Ihrem Betrieb am 31.12.2016 unter den Beschäftigten Flüchtlinge?**

Ja.....1

Nein.....2  → Bitte weiter mit Frage E32

ps036

**NBF2 Und wie viele Ihrer Beschäftigten (ohne Auszubildende) am 31.12.2016 sind Flüchtlinge?**

Anzahl Flüchtlinge.....

ps037

Ich würde jetzt gerne mit Ihnen noch mal über Stellenangebote Ihres Betriebes in im Jahr 2016 sprechen.

**E32** Hat Ihr Betrieb im Jahr 2016 Stellen angeboten? Ausbildungsstellen zählen nicht dazu.

Ja.....1  → Bitte weiter mit Frage E35

Nein .....2  → Bitte weiter mit Frage E37, Seite 14

pb001\_ang

**E33b** Wie viele von diesen <Anzahl E33a> neu eingestellten Beschäftigten waren Frauen?

Anzahl Frauen .....



pb003\_f

**E34** Wie verteilen sich die im Jahr 2016 neu eingestellten Arbeitskräfte < laut Frage E33a > auf die folgenden Beschäftigten-  
gruppen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.

Falls eine Beschäftigtengruppe (vgl. hierzu Seite 9) nicht vorkommt, tragen Sie bitte „0“ ein!

**Anzahl der neu eingestellten Beschäftigten für...**

**Anzahl**

... einfache Tätigkeiten .....



pb005\_einf

... qualifizierte Tätigkeiten .....



pb005\_qual

... hochqualifizierte Tätigkeiten .....



pb005\_hoch

**Bitte Summe der Angaben aus E34 bilden und  
mit Angabe aus Frage E33a abgleichen .....**



pb005\_sum

**E35a** Blieben im Jahr 2016 eine oder mehrere Stellen aufgrund fehlender oder ungeeigneter Bewerber unbesetzt?

Unbesetzte Ausbildungsstellen sind hier nicht gemeint.

Ja.....1

Nein.....2

→ Bitte weiter mit Frage E37, Seite 14

pb009

**b** Wie viele unbesetzte Stellen waren das 2016 insgesamt?

Anzahl unbesetzter Stellen 2016 .....



pb010

**c** Wie verteilen sich die unbesetzten Stellen im Jahr 2016 (laut Frage E35b) auf die folgenden  
Qualifikationsanforderungen? Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.

Falls bei einer Qualifikationsanforderung keine unbesetzten Stellen (vgl. hierzu Seite 9) vorkommen, bitte „0“ eintragen!

**Anzahl der unbesetzten Stellen für...**

**Anzahl**

... einfache Tätigkeiten .....



pb011\_einf

... qualifizierte Tätigkeiten .....



pb011\_qual

... hochqualifizierte Tätigkeiten .....



pb011\_hoch

**Bitte Summe der Angaben aus E35c bilden und  
mit Angabe aus Frage E35b abgleichen .....**



pb011\_sum

**E37 Ich würde jetzt gerne noch mit Ihnen über Ihren im Jahr 2016 ausgeschiedenen Beschäftigten sprechen**

**c Wie verteilen sich die ausgeschiedenen Beschäftigten <Anzahl E37b> auf die folgenden Gruppen?  
Bitte nennen Sie jeweils die Anzahl.**

 Falls eine Beschäftigtengruppe (vgl. hierzu Seite 9) nicht vorkommt, bitte „0“ eintragen!

Anzahl der ausgeschiedenen Beschäftigten mit...	Anzahl	
... <u>einfachen</u> Tätigkeiten .....	<input type="text"/>	pb017_einf
... <u>qualifizierten</u> Tätigkeiten .....	<input type="text"/>	pb017_qual
... <u>hochqualifizierten</u> Tätigkeiten .....	<input type="text"/>	pb017_hoch
<b>Bitte Summe der Angaben aus E37c bilden und mit Angabe aus Frage E37b abgleichen</b> .....	<input type="text"/>	pb017_sum

**Neu\_PB1 Sie haben angegeben, dass ihr Betrieb im Jahr 2016 Beschäftigte für einfache Tätigkeiten eingestellt hat. Hat sich insgesamt der Bedarf an Beschäftigten für einfache Tätigkeiten in Ihrem Betrieb im Vergleich zum Vorjahr erhöht?**

Ja, unser Bedarf an Beschäftigten für einfache Tätigkeiten hat sich erhöht.....1        Nein .....2  → Bitte weiter mit Frage E38 pb018

**Neu\_PB2 Aus welchen Gründen hat sich der Bedarf an Beschäftigten für einfache Tätigkeiten in Ihrem Betrieb erhöht?**

pb019_*	Ja 1	Nein 2
_1 In unserem Betrieb sind <b>zusätzliche</b> Arbeitsstellen für Beschäftigte für einfache Tätigkeiten entstanden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 Wir stellten im Jahr 2016 Beschäftigten für einfache Tätigkeiten ein, weil wir keine entsprechend qualifizierten Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt gefunden haben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 Wir haben neue Informations- und Kommunikationstechnologien eingeführt, bei denen wir nach einer Anlernphase Beschäftigte für einfache Tätigkeiten einsetzen können.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 Wir haben neue Produktions- und Steuerungstechnologien eingeführt, bei denen wir nach einer Anlernphase Beschäftigte für einfache Tätigkeiten einsetzen können.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 Wir mussten im Jahr 2016 Beschäftigte für einfache Tätigkeiten einstellen, weil qualifizierte Fachkräfte zu hohe Lohnkosten verursacht hätten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 Wir haben einen Mehrbedarf an Beschäftigten für einfache Tätigkeiten, um unserer Beschäftigten mit hochqualifizierten Tätigkeiten zu unterstützen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Fort- und Weiterbildung

**E38a** Hat Ihr Betrieb im Jahr 2016 Aufstiegsfortbildungen zum Meister, Techniker, Fachwirt oder Fachkaufmann oder zu vergleichbaren anerkannten Aufstiegsfortbildungen durch Kostenübernahme oder Freistellung gefördert? Bitte berücksichtigen Sie hier nur Aufstiegsfortbildungen, bei denen ein formaler Fortbildungsabschluss erworben wird.

Ja.....1  ↓      Nein .....2  → Bitte weiter mit Frage E41a wb001

**b** Wie viele Beschäftigte waren das im Jahr 2016 insgesamt?

Auszubildende bitte nicht berücksichtigen und nur Beschäftigte berücksichtigen, die mit der Aufstiegsfortbildung einen formalen, anerkannten Fortbildungsabschluss, z.B. Meister, Techniker, Fachwirt erwerben.

Anzahl Beschäftigte mit Teilnahme an Aufstiegsfortbildungen 2016 .....   wb002

**c** Wie verteilen sich die Teilnehmer an Aufstiegsfortbildungen im Jahr 2016 <Anzahl E38b> auf folgende Fachrichtungen?

**Anzahl der Teilnehmer an...**

... kaufmännischen Aufstiegsfortbildungen nach BBiG oder HwO, z.B. zum Fachwirt, Fachkaufmann, Betriebswirt .....   wb003kv

... gewerblich-technischen Aufstiegsfortbildungen nach BBiG oder HwO, z. B. zum Industrie-/Fach-/Handwerksmeister .....   wb003gt

... Aufstiegsfortbildungen an Fachschulen in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Agrarwirtschaft, z.B. zum staatlich geprüften Techniker .....   wb003fa

... Aufstiegsfortbildungen, im Gesundheits- und Sozialwesen, z.B. Fachkrankenpfleger .....   wb003so

**Bitte Summe der Angaben aus E38c bilden und mit Angabe aus Frage E38b abgleichen** .....   wb003sum

**E41a** Haben Beschäftigte Ihres Betriebes im Jahr 2016 an sonstigen Weiterbildungsmaßnahmen in Form von internen oder externen Kursen, Seminaren oder Lehrgängen teilgenommen, die von Ihrem Betrieb durch Freistellung oder Kostenübernahme ganz oder teilweise gefördert wurden? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.

Ja.....1  ↓      Nein.....2  → Bitte weiter mit Frage E42, Seite 16 wb008

**b** Und wie viele Beschäftigte waren das insgesamt, die an einer oder mehreren dieser Weiterbildungsmaßnahmen im Jahr 2016 teilgenommen haben? Auszubildende und Teilnehmer an Aufstiegsfortbildungen oder einem berufsbegleitenden Studium bitte nicht berücksichtigen.

Anzahl der Beschäftigten .....   wb009

**c** Und wie verteilen sich diese Beschäftigten (laut Frage E41b) auf die Beschäftigtengruppen mit einfachen, qualifizierten und hochqualifizierten Tätigkeiten? Bitte geben Sie jeweils die Anzahl an.

 Bei nicht vorkommenden Gruppen bitte „0“ eintragen!

 Für Hinweise zur Unterscheidung der drei Beschäftigtengruppen siehe Seite 9.

**Anzahl der Weiterbildungsteilnehmer von den Beschäftigten mit...**

... einfachen Tätigkeiten .....   wb010einf

... qualifizierten Tätigkeiten .....   wb010qual

... hochqualifizierten Tätigkeiten .....   wb010hoch

**Bitte Summe der Angaben aus E41c bilden und mit Angabe aus Frage E41b abgleichen** .....   wb010sum

Im Folgenden möchten wir gerne wissen, ob der Umfang an internen und externen Weiterbildungsmaßnahmen in Formen von Kursen, Seminaren oder Lehrgängen im Jahr 2016 bei Ihren einzelnen Beschäftigtengruppen deutlich zugenommen hat.

**E44\_neu** Hat es bei Ihren Beschäftigten eine deutliche Zunahme an Weiterbildungsmaßnahmen in folgenden Themenbereichen gegeben? Bitte unterscheiden Sie wieder zwischen Beschäftigten mit einfachen, qualifizierten und hochqualifizierten Tätigkeiten. Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.

wb019einf\_\* wb019qual\_\* wb019hoch\_\*

	Beschäftigte mit...	a ...einfachen Tätigkeiten		b ...qualifizierten Tätigkeiten		c ...hoch qualifizierten Tätigkeiten	
		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
		1	2	1	2	1	2
<b>_1</b>	Anwendung oder Bedienung digitaler Technologien, z.B. Umgang mit Software, Steuerung von Maschinen .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>_2</b>	Tätigkeitsbezogene kaufmännische, technische oder methodische Fachkenntnisse .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>_3</b>	Selbstmanagement, Führungs-/Managementkompetenzen .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>_4</b>	Kommunikations- und Präsentationskompetenzen, Kundenorientierung .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>_5</b>	gesetzlich oder anderweitig vorgeschriebene Weiterbildungen, z. B. zu Gesundheit- und Arbeitsschutz .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**E42** Haben Beschäftigte Ihres Betriebes im Jahr 2016 an anderen Formen der Weiterbildung, wie z. B. Unterweisungen am Arbeitsplatz, Informationsveranstaltungen oder selbstgesteuertes Lernen, teilgenommen, für die sie ganz oder teilweise freigestellt oder für die Kosten ganz oder teilweise übernommen wurden? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.

Ja..... 1  → Bitte weiter mit Frage E43

Nein ..... 2  → Bitte weiter mit Frage NEU\_D1Text

wb014

Im Folgenden geht es nochmals genauer um diese anderen Formen der betrieblichen Weiterbildung im Jahr 2016.

**E43a** An welchen Maßnahmen haben Beschäftigte in 2016 teilgenommen? Bitte unterscheiden Sie wieder zwischen Beschäftigten mit einfachen, qualifizierten und hochqualifizierten Tätigkeiten. Auszubildende bitte nicht berücksichtigen.

wb017\_einf\* wb017\_qual\* wb017\_hoch\*

	Beschäftigte mit...	a ...einfachen Tätigkeiten		b ...qualifizierten Tätigkeiten		c ...hoch qualifizierten Tätigkeiten	
		Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
		1	2	1	2	1	2
<b>1</b>	Fachvorträge, Tagungen oder weiterbildende Informationsveranstaltungen .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>2</b>	Lern- und Qualitätszirkel, Lernstattgruppen oder themenbezogene Arbeitskreise .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3</b>	Unterweisungen oder Anlernen am Arbeitsplatz .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4</b>	Mentoren- oder Patenprogramme, Einzelberatung, Coaching/Supervision .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>5</b>	Selbstgesteuertes Lernen mit Hilfe von Medien wie z. B. computergestützte Selbstlernprogramme, Fachbücher, Internet oder Lernvideos .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## Stand der Digitalisierung und Automatisierung

Derzeit wird viel über die fortschreitende Digitalisierung in der deutschen Wirtschaft gesprochen. Uns interessiert, inwieweit in Ihrem Betrieb digitale Technologien für Ihre Geschäfts-, Produktions- und Arbeitsprozesse genutzt werden.

Unter digitalen Technologien verstehen wir beispielsweise technologiegestützte Informations- und Kommunikationssysteme oder automatisierte Produktions-, Arbeits- und Geschäftsprozesse in Ihrem Betrieb, die mit Hilfe von digitalen Technologien wie Computern oder Softwareprogrammen durchgeführt werden.

Neu\_D1 Welche digitalen Technologien werden in Ihrem Betrieb für Produktions-, Arbeits- und Geschäftsprozesse genutzt ?

di001_*	Ja 1	Nein 2
– 9 <b>digitale Informations- und Kommunikationstechnologien</b> , z.B. Computer, Laptops, Notebooks, Smartphone, Handys, Funkgerät, Drucker und andere Peripheriegeräte und Vergleichbares .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 2 <b>digitale Netzwerktechnologien zur Unterstützung der Geschäfts- und Arbeitstätigkeiten</b> z.B. Internet, Intranet, E-Mail, mobiles Internet, Content-Management-Systeme und Vergleichbares .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 10 <b>auf die digitale Präsenz und Selbstdarstellung des Betriebs bezogene Anwendungen</b> , z.B. betriebseigene Internetseiten, Internet-Foren, Präsenz bei sozialen Netzwerken und Vergleichbares.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 3 <b>computergesteuerte Anlagen und digitale Arbeitsgeräte bzw. -mittel zur Erstellung von Produkten und Dienstleistungen</b> , z.B. Werkzeugmaschinen, CNC-Maschinen, CAD, Mess-, Analyse- und Diagnosegeräte.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 4 <b>speziell auf Dienstleistungen für Kunden bezogene digitale Technologien</b> , z.B. Online-Bestell- und Buchungssysteme sowie Online- Handel (sog. Business to Customer E-Commerce), Anzeigen des Betriebs in sozialen Netzwerken oder Suchmaschinen, Kundenbindung, -pflege (Customer Relationship Management (CRM)) und vergleichbare Anwendungen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 5 <b>speziell auf Vernetzung mit Lieferanten und zwischen Betrieben bezogene digitale Technologien</b> z.B. Enterprise-Ressource-Management (ERP), Supply-Chain-Management (SCM), B2B-E-Commerce .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 6 <b>Personal- oder arbeitsorganisationsbezogene Technologien</b> , z.B. Personal-Management-Tools, Gebäude-Anlagen-Management-Tools, Controlling-Tools, Qualitätsmanagement, Crowdfunding, Kollaborationplattform.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 7 <b>Digitale Technologien, die sich auf Sammlung, Speicherung und Verarbeitung großer Datenmengen beziehen</b> , z.B. Big Data, Cloud Computing, betriebseigene Datenbanksysteme .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 8 <b>Digitale Technologien, die sich auf Datensicherheit und Datenschutz beziehen</b> , z.B. Firewall, Verschlüsselungstechnologien, passwortgeschützte USB-Sticks.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
– 11 <b>Digitale Technologien, die relativ autonom und unabhängig von der Bedienung durch Beschäftigte arbeiten</b> , z.B. Smart Factory, Internet der Dinge, Cyber-Physical-Systeme.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Neu\_D2** Im Folgenden geht es um den Anteil an sogenannten Fremdleistungen, also Dienstleistungen, die von anderen Betrieben für Ihren Betrieb erbracht werden. Wie war das im Jahr 2016 im Bereich der digitalen Technologien, die in Ihrem Betrieb genutzt werden?

Wurden die folgenden Technologien vollständig von Ihrem Betrieb erbracht, sowohl von Ihrem Betrieb als auch von externen Dienstleistern erbracht oder vollständig von externen Dienstleistern erbracht?

Dienstleistungen im Bereich...	Vollständig von ihrem Betrieb erbracht	Sowohl von ihrem Betrieb, als auch von externen Dienstleistern erbracht	Vollständig von externen Dienstleistern erbracht
	1	2	3
di055_*			
_9 .... Betreuung und Wartung Ihrer informations- und kommunikationsbezogenen Anwendungen, z. B. Computer, Laptops, Notebooks, Smartphone etc. ....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 ...Betreuung Ihrer internen digitalen Netzwerktechnologien, z.B. Internet, Intranet, etc. ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_10 ... Aufbau und Betreuung Ihrer Internetpräsenz, z.B. betriebseigene Internetseiten, Beteiligung an Internet-Foren, Präsenz bei Facebook oder anderen sozialen Netzwerken, Blogs etc. ....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 ...Betreuung Ihrer computergesteuerten Arbeitsmittel und Technologien, z.B. Werkzeugmaschinen, CNC-Maschinen, CAD, Mess-, Analyse- und Diagnosegeräte.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 ...Betreuung Ihrer Anwendungen im Bereich Kundenbeziehungen, -pflege z. B. Online-Bestell- oder Buchungssysteme, Suchmaschinenoptimierung .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 ...Vernetzung mit Lieferanten und anderen Betrieben, z.B. Enterprise-Ressource-Management(ERP),Supply-Chain-Management(SCM),B2B-E-Commerce.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 ...im Bereich von Personal- oder Arbeitsorganisationsdienstleistungen, z.B.Personal-Management-Tools,Gebäude-Anlagen-Management-Tools,Controlling-Tools etc.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_7 ...Sammlung, Speicherung und Verarbeitung großer Datenmengen, z.B. BigData,Cloud Computing, betriebseigene Datenbanksysteme .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_8 ...im Bereich Datensicherheit und Datenschutz, z.B. Verschlüsselungstechnologien etc. ....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Neu\_D3** Sie haben gerade angegeben, dass andere Betriebe entweder vollständig oder teilweise Dienstleistungen im Bereich digitaler Technologien für Ihren Betrieb erbringen. Wie hoch ist schätzungsweise der Anteil dieser Fremdleistungen, der entweder vollständig oder teilweise von anderen Betrieben für Ihren Betrieb erbracht wird?

Anteil der von anderen Betrieben erbrachten Dienstleistungen im Bereich digitaler Technologien: .....  %

di055b

**Neu\_D4 Und welche der folgenden digitalen Technologien sollen in Ihrem Betrieb in den nächsten Jahren eingeführt werden?**

di056_*		Ja	Nein	Nicht sinnig
		1	2	3
9	<b>digitale Informations- und Kommunikationstechnologien</b> z.B. Computer, Laptops, Notebooks, Smartphones, Handys, Periphergeräte.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<b>digitale Netzwerktechnologien zur Unterstützung der Geschäfts- und Arbeitstätigkeiten</b> z.B. Internet, Intranet, E-Mail, mobiles Internet, Content-Management-Systeme .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>auf die digitale Präsenz und Selbstdarstellung des Betriebs bezogene Anwendungen</b> z.B. betriebseigene Internetseiten, Internet-Foren, Präsenz bei sozialen Netzwerken .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>Computergesteuerte Anlagen und digitale Arbeitsgeräte/-mittel zur Erstellung von Produkten und Dienstleistungen</b> , z.B. CNC-Maschinen, CAD, digitale Mess-, Analyse- und Diagnosegeräte .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>speziell auf Dienstleistungen für Kunden bezogene digitale Technologien</b> , z.B. Business to Customer E-Commerce, Anzeigen in sozialen Netzwerken oder Suchmaschinen, Customer Relationship Management .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>speziell auf die Vernetzung mit Lieferanten und zwischen Betrieben bezogene digitale Technologien</b> , z.B. Enterprise-Ressource-Management (ERP), Supply-Chain-Management (SCM), B2B-E-Commerce.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>Personal- oder arbeitsorganisationsbezogene Technologien</b> , z.B. Personal-Management-Tools, Gebäude-Anlagen-Management-Tools, Controlling- Anwendungen, Qualitätsmanagement, Crowdfunding, Kollaborationsplattformen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<b>digitale Technologien, die sich auf Sammlung, Speicherung und Verarbeitung großer Datenmengen beziehen</b> , z.B. Big Data, Cloud Computing, Datenbanksysteme .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<b>digitale Technologien, die sich auf Datensicherheit und Datenschutz beziehen</b> , z.B. Firewall, Verschlüsselungstechnologien, passwortgeschützte USB-Sticks .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	<b>digitale Technologien, die relativ autonom und unabhängig von der Bedienung durch Beschäftigte arbeiten</b> , z.B. Smart Factory, Internet der Dinge, Cyber-Physical-Systeme .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Neu\_D5 Welche der folgenden Möglichkeiten zur externen Unterstützung und Förderung würden Sie gerne bei der Einführung oder dem Ausbau digitaler Technologien in Ihrem Betrieb in Anspruch nehmen?**

di057_*		Ja	Nein
		1	2
1	Direkte Erfahrungsaustausch mit anderen Betrieben, die schon Erfahrungen mit den für uns interessanten Technologien gemacht haben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung oder dem Ausbau kostenintensiver computergestützter Anlagen und Maschinen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Herstellerunabhängige Beratung durch Fachleute, die sich zudem mit betrieblichen Abläufen auskennen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Laufende, von Fachleuten aufbereitete Informationen über Neuentwicklungen auf dem Markt für digitale Technologien.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Laufende Informationen über direkte Fördermöglichkeiten und Antragsbestimmungen öffentlicher Einrichtungen wie Bundes- und Landesministerien, EU-Fonds, Wirtschaftsverbände etc.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Im Folgenden möchten wir gerne für diese einzelnen Beschäftigtengruppen in Ihrem Betrieb wissen, wie häufig sie bestimmte digitale Arbeitsmittel in 2016 verwendet haben.

**Neu\_D6a\_a** Wenn Sie, vom Einzelfall abgesehen, an die gesamte Gruppe der Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten in Ihrem Betrieb denken, haben diese die folgenden digitalen Arbeitsmittel im Jahr 2016 in einer Arbeitswoche nie, sehr selten, eher selten, eher häufig oder sehr häufig genutzt?

*Gemeint sind hier wieder die Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten, für die üblicherweise keine Berufsausbildung erforderlich ist.*

		Nie	Sehr selten	Eher selten	Eher häufig	Sehr häufig
		1	2	3	4	5
<b>di058aeinf_*</b>						
<b>_1</b>	Automatisierte, computergesteuerte Maschinen oder Anlagen.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_2</b>	Elektronische Messgeräte und Hilfsmittel, z.B. Entfernungsmessgerät Multimeter, Pulsmessgerät.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_3</b>	Computergesteuerte Analysesysteme, Diagnosegeräte, z. B. Röntgengerät, Tomograph.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_4</b>	Computer, z.B. PC, Laptop, Notebook oder Tablet.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_5</b>	Fertigungsprozesse, bei denen Bauteile Schicht für Schicht aufgebaut werden, sog. additive Fertigung z.B. 3D-Drucker.....	<input type="checkbox"/>				

**Neu\_D6a\_b** Wenn Sie, vom Einzelfall abgesehen, an die gesamte Gruppe der Beschäftigten mit qualifizierten Tätigkeiten in Ihrem Betrieb denken, haben diese die folgenden digitalen Arbeitsmittel im Jahr 2016 in einer Arbeitswoche nie, sehr selten, eher selten, eher häufig oder sehr häufig genutzt?

*Gemeint sind hier wieder die Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten, für die üblicherweise keine Berufsausbildung erforderlich ist.*

		Nie	Sehr selten	Eher selten	Eher häufig	Sehr häufig
		1	2	3	4	5
<b>di058aqual_*</b>						
<b>_1</b>	Automatisierte, computergesteuerte Maschinen oder Anlagen.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_2</b>	Elektronische Messgeräte und Hilfsmittel, z.B. Entfernungsmessgerät Multimeter, Pulsmessgerät.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_3</b>	Computergesteuerte Analysesysteme, Diagnosegeräte, z. B. Röntgengerät, Tomograph.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_4</b>	Computer, z.B. PC, Laptop, Notebook oder Tablet.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_5</b>	Fertigungsprozesse, bei denen Bauteile Schicht für Schicht aufgebaut werden, sog. additive Fertigung z.B. 3D-Drucker.....	<input type="checkbox"/>				

**Neu\_D6a\_c** Wenn Sie, vom Einzelfall abgesehen, an die gesamte Gruppe der Beschäftigten mit hochqualifizierten Tätigkeiten in Ihrem Betrieb denken, haben diese die folgenden digitalen Arbeitsmittel im Jahr 2016 in einer Arbeitswoche nie, sehr selten, eher selten, eher häufig oder sehr häufig genutzt?

*Gemeint sind hier wieder die Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten, für die üblicherweise keine Berufsausbildung erforderlich ist.*

		Nie	Sehr selten	Eher selten	Eher häufig	Sehr häufig
		1	2	3	4	5
<b>di058ahoch_*</b>						
<b>_1</b>	Automatisierte, computergesteuerte Maschinen oder Anlagen.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_2</b>	Elektronische Messgeräte und Hilfsmittel, z.B. Entfernungsmessgerät Multimeter, Pulsmessgerät.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_3</b>	Computergesteuerte Analysesysteme, Diagnosegeräte, z.B. Röntgengerät, Tomograph.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_4</b>	Computer, z.B. PC, Laptop, Notebook oder Tablet.....	<input type="checkbox"/>				
<b>_5</b>	Fertigungsprozesse, bei denen Bauteile Schicht für Schicht aufgebaut werden, sog. additive Fertigung z.B. 3D-Drucker.....	<input type="checkbox"/>				

**Im Folgenden möchten wir gerne für die einzelnen Beschäftigtengruppen in Ihrem Betrieb noch wissen, wie häufig diese bestimmte Software in 2016 verwendet haben.**

**Neu\_D6b\_a** Wenn Sie wieder, vom Einzelfall abgesehen, an die gesamte Gruppe der Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten in Ihrem Betrieb denken, haben diese die folgende Software im Jahr 2016 in einer Arbeitswoche nie, sehr selten, eher selten, eher häufig oder sehr häufig verwendet?

 Gemeint sind hier wieder die Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten, für die üblicherweise keine Berufsausbildung erforderlich ist.

di058beinf\_\*

	Nie	Sehr selten	Eher selten	Eher häufig	Sehr häufig
	1	2	3	4	5
_1 Verwaltungs-Software, z. B. Buchhaltung, Geschäftsprozesse, Ausschreibungs- Software.....	<input type="checkbox"/>				
_2 Anwendungen im Bereich Computerintegrierte Produktion, z .B. CAD, PPS, CAT, CAQ, CAE, CAM.....	<input type="checkbox"/>				
_3 Gängige Büroanwendungen, z. B. Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, E-Mail Clients, Präsentationsprogramme, Internet-Browser.....	<input type="checkbox"/>				
_4 Grafik oder Multimedia-Software, z. B. Bild- und Videobearbeitung.....	<input type="checkbox"/>				
_5 Planung und Steuerung der Unternehmensressourcen, z. B. Enterprise-Ressource-Planning (ERP).....	<input type="checkbox"/>				
_6 Anwendungen zur Pflege der Kundenbeziehungen, z. B. Customer-Relationship-Management (CRM).....	<input type="checkbox"/>				
_7 Anwendungen zur Erfassung und Steuerung der Warenströme, z. B. Warenwirtschaftssystem.....	<input type="checkbox"/>				
_8 Content-Management-Systeme/ Redaktionssysteme, z.B. Verwaltung von Websites, Dokumentenmanagement.....	<input type="checkbox"/>				
_9 Software zur Softwareentwicklung, z. B. Programmiersprachen.....	<input type="checkbox"/>				
_10 Analyse-Software, mathematische Software, z. B. Statistik-Software.....	<input type="checkbox"/>				

**Neu\_D6b\_b** Wenn Sie wieder, vom Einzelfall abgesehen, an die gesamte Gruppe der Beschäftigten mit qualifizierten Tätigkeiten in Ihrem Betrieb denken, haben diese die folgende Software im Jahr 2016 in einer Arbeitswoche nie, sehr selten, eher selten, eher häufig oder sehr häufig verwendet?

 Gemeint sind hier wieder die Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten, für die üblicherweise keine Berufsausbildung erforderlich ist.

di058bqual\_\*

	Nie	Sehr selten	Eher selten	Eher häufig	Sehr häufig
	1	2	3	4	5
_1 Verwaltungs-Software, z. B. Buchhaltung, Geschäftsprozesse, Ausschreibungs- Software.....	<input type="checkbox"/>				
_2 Anwendungen im Bereich Computerintegrierte Produktion, z .B. CAD, PPS, CAT, CAQ, CAE, CAM.....	<input type="checkbox"/>				
_3 Gängige Büroanwendungen, z. B. Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, E-Mail Clients, Präsentationsprogramme, Internet-Browser.....	<input type="checkbox"/>				
_4 Grafik oder Multimedia-Software, z. B. Bild- und Videobearbeitung.....	<input type="checkbox"/>				
_5 Planung und Steuerung der Unternehmensressourcen, z. B. Enterprise-Ressource-Planning (ERP).....	<input type="checkbox"/>				
_6 Anwendungen zur Pflege der Kundenbeziehungen, z. B. Customer-Relationship-Management (CRM).....	<input type="checkbox"/>				
_7 Anwendungen zur Erfassung und Steuerung der Warenströme, z. B. Warenwirtschaftssystem.....	<input type="checkbox"/>				
_8 Content-Management-Systeme/ Redaktionssysteme, z.B. Verwaltung von Websites, Dokumentenmanagement.....	<input type="checkbox"/>				
_9 Software zur Softwareentwicklung, z. B. Programmiersprachen.....	<input type="checkbox"/>				
_10 Analyse-Software, mathematische Software, z. B. Statistik-Software.....	<input type="checkbox"/>				

**Neu\_D6b\_c** Wenn Sie wieder, vom Einzelfall abgesehen, an die gesamte Gruppe der Beschäftigten mit hochqualifizierten Tätigkeiten in Ihrem Betrieb denken, haben diese die folgende Software im Jahr 2016 in einer Arbeitswoche nie, sehr selten, eher selten, eher häufig oder sehr häufig verwendet?

*☞ Gemeint sind hier wieder die Beschäftigten mit einfachen Tätigkeiten, für die üblicherweise keine Berufsausbildung erforderlich ist.*

di058bhoch_*	Nie	Sehr selten	Eher selten	Eher häufig	Sehr häufig
	1	2	3	4	5
_1 Verwaltungs-Software, z. B. Buchhaltung, Geschäftsprozesse, Ausschreibungs- Software.....	<input type="checkbox"/>				
_2 Anwendungen im Bereich Computerintegrierte Produktion, z .B. CAD, PPS, CAT, CAQ, CAE, CAM.....	<input type="checkbox"/>				
_3 Gängige Büroanwendungen, z. B. Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, E-Mail Clients, Präsentationsprogramme, Internet-Browser.....	<input type="checkbox"/>				
_4 Grafik oder Multimedia-Software, z. B. Bild- und Videobearbeitung.....	<input type="checkbox"/>				
_5 Planung und Steuerung der Unternehmensressourcen, z. B. Enterprise-Ressource-Planning (ERP).....	<input type="checkbox"/>				
_6 Anwendungen zur Pflege der Kundenbeziehungen, z. B. Customer-Relationship-Management (CRM).....	<input type="checkbox"/>				
_7 Anwendungen zur Erfassung und Steuerung der Warenströme, z. B. Warenwirtschaftssystem.....	<input type="checkbox"/>				
_8 Content-Management-Systeme/ Redaktionssysteme, z. B. Verwaltung von Websites, Dokumentenmanagement.....	<input type="checkbox"/>				
_9 Software zur Softwareentwicklung, z. B. Programmiersprachen.....	<input type="checkbox"/>				
_10 Analyse-Software, mathematische Software, z. B. Statistik-Software.....	<input type="checkbox"/>				

**Neu\_D7Hat** Ihr Betrieb infolge der Nutzung digitaler Arbeitsmittel und Technologien durch die Beschäftigten im Jahr 2016 folgende Veränderungen in den Arbeitsprozessen und der Arbeitsgestaltung vorgenommen?

di059_*	Ja	Nein
	1	2
_1 Bildung von bereichsübergreifenden Projektteams, die unabhängig von formalen Organisations- oder Hierarchiestrukturen arbeiten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 Nutzen von Internet-Plattformen, um z.B. neue Softwareprodukte testen zu lassen oder Ideen für neue Produkte zusammen, sogenanntes crowdsourcing.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 Einführung bzw. Ausweitung mobiler Telearbeit.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 Umfangreiche, auf die Nutzung digitaler Technologien ausgerichtete Reorganisation unserer Geschäftsprozesse.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 Mitarbeitersharing, d. h. Ausleihen eigener Mitarbeiter an andere Betriebe oder Filialen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 Einführung von Crowdworking, d. h. Vergabe von Aufträgen an freie Mitarbeiter über Online-Plattformen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**ND3 Wenn Sie einmal einen Blick in die Zukunft Ihres Betriebs werfen: Was meinen Sie, wird die zunehmende Nutzung digitaler Technologien in Ihrem Betrieb in den nächsten Jahren zu folgenden Auswirkungen führen? Die Nutzung digitaler Technologien in unserem Betrieb wird dazu führen,**

di018_*	Ja 1	Nein 2
_1 ...dass alle unsere Beschäftigten weniger Routinetätigkeiten durchführen müssen, da diese von digitalen Technologien ausgeführt werden .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 ...dass unsere gering qualifizierten Beschäftigten bessere Beschäftigungsmöglichkeiten haben werden, da ihre Tätigkeiten durch Computer und andere digitale Technologien unterstützt werden können. ....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 ...dass bestimmte Berufe und Tätigkeiten in unserem Betrieb wegfallen werden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 ...dass unsere hochqualifizierten Beschäftigten von Routinetätigkeiten entlastet werden, weil diese mit Unterstützung digitaler Technologien an gering qualifizierte Beschäftigte delegiert werden können. ....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 ...dass unsere Nachfrage nach betrieblich ausgebildeten Fachkräften sinken wird.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 ...dass es in unserem Betrieb insgesamt zu einem Beschäftigungsabbau kommen wird, da durch digitale Technologien mehr Arbeitsplätze wegfallen als neue entstehen werden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Neu\_D8 Im Folgenden interessieren uns noch die Probleme, die Ihr Betrieb bei der Einführung oder mit dem Ausbau digitaler Technologien hatte. Welche der folgenden Erfahrungen haben Sie gemacht?**

**Bitte sagen Sie mir, ob die folgenden Probleme bei Ihrem Betrieb voll und ganz zutrafen, eher zutrafen, eher nicht zutrafen oder überhaupt nicht zutrafen**

di060_*	Trifft voll und ganz zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft überhaupt nicht zu 4
_1 Bis wir die neuen Technologien voll nutzen konnten, ist deutlich mehr Zeit vergangen als ursprünglich erwartet .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 Wir waren bei der Implementation der digitalen Technologien auf externe Unterstützung durch fachkundige Berater angewiesen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 Wir haben letzten Endes auf die geplante Nutzung der neu eingeführten digitalen Technologie verzichten müssen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 Es war sehr aufwändig, unsere Mitarbeiter für die Nutzung der digitalen Technologien zu schulen und weiterzubilden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 Die Einführung der digitalen Technologien hat wesentlich höhere Kosten verursacht, als ursprünglich angenommen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 Bei der Einführung digitaler Technologien hat es betriebsintern starke Widerstände gegeben.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_7 Der Mangel an geeigneten Fachkräften hat die Nutzung der digitalen Technologien sehr erschwert.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_8 Die neuen digitalen Technologien haben unsere Erwartungen nicht erfüllt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Allgemeine Angaben zum Betrieb**

**Abschließend habe ich noch ein paar allgemeine Fragen zu dem Betrieb.**

**E48 Welche der folgenden Regelungen für Beschäftigte gibt es in Ihrem Betrieb?**

be001_*	Ja 1	Nein 2
_1 Erfolgsabhängige Entgeltbestandteile oder finanzielle Mitarbeiterbeteiligungen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 Zielvereinbarungen mit Mitarbeitern .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 Systematische Arbeitsplatzwechsel, auch Job Rotation genannt .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 Flexible Arbeitszeiten, z. B. Telearbeit oder Gleitzeit .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 Systematische Personalentwicklung oder schriftlich fixierte Beförderungskriterien.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 Langzeitarbeitskonten .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_7 Wechselnde personelle Zusammensetzung von Projektteams .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_8 Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_9 Regelungen zur Altersvorsorge.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**E49 Hat es in Ihrem Betrieb im Jahr 2016 folgende Veränderungen gegeben?**

be010_*	Ja	Nein
	1	2
_1 Veränderung der Zuschnitte von Zuständigkeiten und Bereichen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 Abbau von Hierarchieebenen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 Verlagerung von Tätigkeiten in andere Betriebsstätten Ihres Unternehmens .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 Abbau der Stammebelegschaft.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 Einführung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 Einführung neuer Produktions- und Steuerungstechnologien .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
di061_1 Weiterer Ausbau der bestehenden Informations- und Kommunikationsinfrastruktur.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
di061_2 Weiterer Ausbau der bestehenden digital gesteuerten Produktionsinfrastruktur.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_7 Schließung, Ausgliederung oder Ausgründung von Betriebsteilen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_8 Eingliederungen von anderen Betrieben oder anderen Unternehmensteilen .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**C69 Betriebe können individualisierte, also an individuellen Kundenanforderungen ausgerichtete, teilstandardisierte oder hochstandardisierte Produkte und Dienstleistungen anbieten: Ungefähr welchen Anteil hatten im Jahr 2016 in Ihrem Betrieb folgende Produkte und Dienstleistungen? Bitte verteilen Sie insgesamt 100% auf die drei Kategorien.**

Falls „kein Anteil“: Bitte „0 %“ eintragen!

	Anzahl	
individualisierte Produkte und Dienstleistungen, z. B. Einzel- und Kleinserienfertigung nach individuellen Kundenanforderungen? .....	<input type="text"/> %	be044_1
teilstandardisierte Produkte und Dienstleistungen, z. B. Mittel- und Großserienfertigung?.....	<input type="text"/> %	be044_2
hochstandardisierte Produkte und Dienstleistungen, z. B. Massenfertigung? .....	<input type="text"/> %	be044_3

**C69\_1 In einem global vernetzten Wirtschaftssystem wie dem unseren, das geprägt ist von permanenten Veränderungen, müssen sich Betriebe immer wieder auf neue Entwicklungen in ihrem Marktsegment einstellen. Wie würden Sie Ihren Betrieb in folgenden Bereichen einschätzen?**

be045_*	Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft überhaupt nicht zu
	1	2	3	4
_1 Wir beobachten laufend Veränderungen in der Markt- und Kundennachfrage, damit wir unsere Produkte oder Dienstleistungen anpassen können.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_2 Wir sorgen dafür, dass alle Beschäftigten in unserem Betrieb gemeinsame Wertvorstellungen zur Qualität unserer Produkte oder Dienstleistungen und zur Zukunft unseres Betriebs teilen. ....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_3 Wir planen frühzeitig Innovationen unserer Produkte oder Dienstleistungen auf den Weg und investieren in Forschung und Entwicklung.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_4 Wir sind auf plötzlich auftretende interne oder externe Störungen unserer Geschäftstätigkeit sehr gut vorbereitet und verfügen über entsprechende Problemlösungsstrategien.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_5 Wir sammeln und werten regelmäßig Informationen zur Entwicklung unseres Marktsegments, insbesondere zum Markteintritt neuer Konkurrenten aus .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_6 Wir beobachten systematisch, welche neuen technologischen Entwicklungen auf den Markt kommen, die für unsere Geschäftstätigkeit von Interesse sein könnten .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Produzierendes Gewerbe, Handel, Verkehr**Land- und Forstwirtschaft, Fischerei.....  01Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden...  02Energie- und Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen .....  03**Verarbeitendes Gewerbe**Herstellung von **Nahrungs-** und **Genussmitteln**.....  04Herstellung von **Textilien**, Bekleidung, **Lederwaren** und **Schuhen**.....  05Herstellung von **Holzwaren**, **Papier**, Pappe und **Druckerzeugnissen**.....  06Herstellung von **chemischen** und **pharmazeutischen** Erzeugnissen, Kokerei und Mineralölverarbeitung .....  07Herstellung von **Gummi-** und **Kunststoffwaren** .....  08Herstellung von **Glas** und **Keramik**; Verarbeitung von **Steinen** und **Erden**.....  09**Metallerzeugung** und **-bearbeitung** .....  10Herstellung von **Metallerzeugnissen**, **Stahl-** und **Leichtmetallbau** .....  11Herstellung von **Datenverarbeitungsgeräten**, **elektronischen** und **optischen** Erzeugnissen.....  12Herstellung von **elektrischen Ausrüstungen**.....  13**Maschinenbau**.....  14Herstellung von **Kraftwagen** und Kraftwagenteilen, **sonstiger Fahrzeugbau** .....  15Herstellung von **Möbeln** und **sonstigen Waren** (z. B. Schmuck, Sportgeräte, Spielwaren, medizinische Apparate und Materialien).....  16**Reparatur** und **Installation** von **Maschinen** und Ausrüstungen.....  17**Baugewerbe****Hoch-** und **Tiefbau** .....  18**Vorbereitende Baustellenarbeiten**, **Bauinstallation** und sonstiges Ausbaugewerbe .....  19**Handel****Kraftfahrzeughandel** und **-reparatur**.....  20**Großhandel** und Handelsvermittlung.....  21**Einzelhandel**, Tankstellen.....  22**Verkehr und Lagerei**auch Parkhäuser, Bahnhöfe, Frachtumschlag, Post-, Kurier- und Expressdienste.....  23**Dienstleistungen, Verwaltung****Information und Kommunikation****Verlagswesen**; Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen; **Rundfunkveranstalter**; **Telekommunikation**, Informationstechnologische Dienstleistungen und **Informationsdienstleistungen** .....  24**Beherbergung und Gastronomie** .....  25**Finanz-** und **Versicherungsdienstleistungen** .....  26**Wirtschaftliche, wissenschaftliche und freiberufliche Dienstleistungen****Grundstücks-** und **Wohnungswesen** .....  27**Rechts-** und **Steuerberatung**, Wirtschaftsprüfung .....  28Verwaltung und **Führung von Unternehmen** und Betrieben; **Unternehmensberatung**.....  29**Architektur-** und **Ingenieurbüros**; **technische**, **physikalische** und **chemische Untersuchung**.....  30**Forschung** und Entwicklung .....  31**Werbung** und Marktforschung, **Design**, **Fotografie**, **Übersetzung**.....  32**Veterinärwesen**.....  33**Vermietung** von beweglichen Sachen.....  34**Vermittlung** und Überlassung von **Arbeitskräften**.....  35**Reisegewerbe**, **Wach-** und **Sicherheitsdienste**, **Garten-** und **Landschaftsbau**, sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen .....  36**Erziehung und Unterricht** .....  37**Gesundheits- und Sozialwesen**Krankenhäuser und Kliniken .....  38Arztpraxen, Krankengymnastik-, Heilpraktikerpraxen.....  39Heime, ambulante soziale Dienste.....  40**Sonstige Dienstleistungen****Kunst**, Unterhaltung, **Erholung**, **Sport**, Lotterie.....  41**Reparatur** von Datenverarbeitungsgeräten und **Gebrauchsgütern** .....  42**Sonstige, überwiegend persönliche Dienstleistungen** (z. B. Wäscherei, Friseur, Sauna).....  43**Organisationen ohne Erwerbscharakter, Öffentliche Verwaltung****Interessenvertretungen**, Verbände, kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen .....  44**Öffentliche Verwaltung**, Verteidigung; **Sozialversicherung** .....  45**Anderes, und zwar:** (Bitte genau erläutern!).....  46

**E51 Bitte geben Sie die Art Ihres Betriebs an und das Geschäftsvolumen für das letzte Geschäftsjahr – in der Regel das Jahr 2016.**

**a) Art des Betriebs:** be018\_1

**b) Geschäftsvolumen** be018\_2

**Bank/Kreditinstitut**

(Geschäftsvolumen: Bruttozins- und Provisionserträge sowie das Handelsergebnis).....<sup>1</sup>  → 

Euro → Bitte weiter mit Frage E54

**Versicherung**

(Geschäftsvolumen: Bruttobeitragseinnahmen).....<sup>2</sup>  → 

Euro → Bitte weiter mit Frage E54

**anderer (privatwirtschaftlicher) Betrieb** be043

(Geschäftsvolumen: Umsatz ohne Umsatzsteuer).....<sup>3</sup>  → 

Euro → Bitte weiter mit Frage E52

**Nichterwerbsorganisation, Gebietskörperschaft, Amt**

(Geschäftsvolumen: Haushaltsvolumen).....<sup>4</sup>  → Bitte weiter mit Frage E54

**E51a\_2 Handelt es sich bei Ihrem Betrieb um ....**

be043

ein unabhängiges, eigenständiges Unternehmen oder eine eigenständige Einrichtung ohne Niederlassungen an anderer Stelle.....  <sup>1</sup>

die Zentrale oder Hauptverwaltung eines Unternehmens oder einer Einrichtung mit Niederlassungen, Dienststellen oder Filialen anderswo.....  <sup>1</sup>

eine Niederlassung/Dienststelle oder Filiale eines größeren Unternehmens oder einer größeren Einrichtung.....  <sup>1</sup>

**E52 Wie groß war im letzten Geschäftsjahr der Anteil Ihres Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz?**

be020

 Angabe bitte nur für die befragte Betriebseinheit (also z.B. nicht für eine größere Einheit mit anderen Standorten zusammen).

 Falls kein Auslandsumsatz im letzten Geschäftsjahr: Bitte „0“ eintragen!

 Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

Anteil Auslandsumsatz im letzten Geschäftsjahr in Prozent..... ca.   %

**E53 Welchen Anteil am Umsatz hatten im Jahr 2016 Vorleistungen und Fremdkosten? Damit gemeint sind alle von anderen Betrieben oder Einrichtungen bezogenen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Handelswaren, Lohnarbeiten, fremde Dienstleistungen, Mieten und Pachten, sonstige Kosten.**

be021

 Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

Anteil der Vorleistungen und Fremdkosten am Umsatz im Jahr 2016 ca. ....   %

**E54 Wie hat sich das Geschäftsvolumen im Jahr 2016 gegenüber dem Jahr 2015 entwickelt? Ist es gestiegen, gleich geblieben oder gesunken?**

be022

Gestiegen.....  <sup>1</sup>

Etwa gleich geblieben.....  <sup>2</sup>

Gesunken.....  <sup>3</sup>

**E55 Wie hoch war in etwa die Summe aller Investitionen in Ihrem Betrieb im letzten Geschäftsjahr?**

be023

 Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

ca.   Euro

**E55b(a) Und wie hoch war der Anteil/der Betrag in Euro an Erweiterungsinvestitionen am gesamten Investitionsvolumen im letzten Geschäftsjahr?**

Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

be023\_1a/b

%/€

**Neu\_55\_1\_v2a/b Und wie hoch war in etwa der Anteil/der Betrag in Euro an Investitionen in Hardware gemessen an allen Investitionen im letzten Geschäftsjahr?**

Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

di062\_a1/2

%/€

**Neu\_55\_1\_v2b Und wie hoch war in etwa der Anteil/der Betrag in Euro an Investitionen in Software gemessen an allen Investitionen im letzten Geschäftsjahr?**

Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

di062\_b1/2

%/€

**Neu\_55\_2 Ist insgesamt der Anteil dieser Investitionen in digitale Infrastruktur in Ihrem Betrieb in den letzten Jahren gestiegen, etwa gleich geblieben oder gesunken?**

Gestiegen.....  1

Etwa gleich geblieben .....  2

Gesunken .....  3

di062\_2

**Im Folgenden möchten wir gerne für die einzelnen Beschäftigtengruppen in Ihrem Betrieb noch wissen, wie hoch die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit im Dezember 2016 war**

**NEU\_55\_3a\_e/q/h Wie hoch war die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit eines vollzeitbeschäftigten Beschäftigten im Dezember 2016? Bitte unterscheiden Sie wieder zwischen Beschäftigten mit einfachen, qualifizierten und hochqualifi-zierten Tätigkeiten.**

	Beschäftigte mit...		
	...einfachen Tätigkeiten	...qualifizierten Tätigkeiten	...hoch qualifizierten Tätigkeiten
Vollzeitbeschäftigter (Stunden pro Woche).....	be029_einf1	be029_qual1	be029_hoch1
Teilzeitbeschäftigter (Stunden pro Woche).....	be029_einf2	be029_qual2	be029_hoch2

**E56\_a/b/c Wie hoch war der durchschnittliche Bruttolohn oder das durchschnittliche Bruttogehalt eines vollzeitbeschäftigten Mitarbeiters in den folgenden Beschäftigtengruppen im Dezember 2016, und zwar ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und ohne Sonderzahlungen wie etwa das Weihnachtsgeld, das sog. 13. Monatsgehalt?**

Falls Sie keine genauen Zahlen zur Hand haben, genügen Schätzwerte.

Beschäftigte mit einfachen Tätigkeiten.....  be026\_einf Euro

Beschäftigte mit qualifizierten Tätigkeiten.....  be026\_qual Euro

Beschäftigte mit hochqualifizierten Tätigkeiten .....  be026\_hoch Euro

**E56\_n1** Anschließend bitte ich Sie um Ihre generelle Einschätzung zum gesetzlichen Mindestlohn, der seit Januar 2015 mit wenigen Ausnahmen für alle Branchen gilt.

Ist infolge der Einführung des gesetzlichen Mindestlohns im Januar 2015 die von Ihnen ausbezahlte Lohnsumme im Kalenderjahr 2016 gestiegen, gesunken oder hat sich die Lohnsumme nicht verändert? Geben Sie bitte entsprechende Schätzwerte an, um wieviel Prozent sich die Lohnsumme verändert hat.

Ja, die Lohnsumme ist 2016 gestiegen, und zwar um etwa .....  % be030\_1a  
be030\_1b

Ja, die Lohnsumme ist 2016 gesunken, und zwar um etwa .....  %

Nein, die Lohnsumme hat sich nicht verändert .....  3

**E56\_n2a/b** Zum Januar 2017 wurde der gesetzliche Mindestlohn von 8,50 Euro auf 8,84 Euro erhöht.

Wie viele Beschäftigte Ihres Betriebes betrifft diese Erhöhung des Mindestlohnes auf 8,84 Euro? Auszubildende bitte nicht berücksichtigen. Sie können die Anzahl der Beschäftigten angeben oder eine Prozentangabe machen.

von der Erhöhung des Mindestlohns betroffene Beschäftigte .....  Anzahl oder  %

**E57** Gilt in Ihrem Betrieb ein Branchen- oder ein Haus- bzw. Firmentarifvertrag?

Mehrfachnennung möglich

	Ja	Nein	
	1	2	
ein Branchenvertrag.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be032_1
ein Haus- bzw. Firmentarifvertrag.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be032_2

**E59** Gab es in Ihrem Betrieb im Jahr 2016 einen nach dem Betriebsverfassungsgesetz bzw. Personalvertretungsgesetz gewählten Betriebsrat oder Personalrat?

Ja..... 1  be034  
Nein .....

**E63** Welchem Kammerbereich gehört Ihr Betrieb an...

	Ja	Nein	
	1	2	
Industrie und Handel.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be035_1
Handwerk.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be035_2
Landwirtschaft .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be035_3
Freie Berufe .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be035_4
Hauswirtschaft .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be035_5
Öffentlicher Dienst .....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	be035_6

**E64** In welchem Jahr wurde Ihr Betrieb gegründet?

im Jahr:

be041w2016  
(Nur für  
Panelbetriebe  
Daten aus 2016  
verfügbar! Keine  
Daten aus 2017!)

Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind wir verpflichtet, Ihr Einverständnis zu folgenden Punkten einzuholen:

**E67 Nun noch eine Bitte:**

Wir würden gerne bei Ihnen in den kommenden Jahren regelmäßig nachfragen, wie sich Ihre Qualifizierungsbedarfe entwickeln. Wir würden für diesen Zweck Ihre Adresse und Telefonnummer sowie Ihre Angaben, die Sie heute freundlicherweise gemacht haben, getrennt voneinander und jeweils verschlüsselt bis zur nächsten Befragung treuhänderisch vom Adresseigentümer, der Bundesagentur für Arbeit (BA) in Nürnberg, aufbewahren lassen.

Die Auswertung der Erhebung sowie einer späteren Befragung erfolgt auf Grundlage der anonymisierten Daten durch das Bundesinstitut für Berufsbildung. Den Auswertern sind weder der Namen noch der Standort der Auskunft gebenden Betriebe bekannt.

Ihre weitere Mitarbeit ist für die Aussagekraft der Studie sehr wertvoll. Wir bitten Sie deshalb um die Unterstützung dieses Forschungsvorhabens. Ihre Einwilligung zur Speicherung der Adresse und zur Datenauswertung ist selbstverständlich freiwillig, und Sie haben auch jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligungserklärung zu widerrufen.

Sind Sie damit einverstanden?

or003

Ja.....  1      Nein .....  2

 Frage E68 nur beantworten, falls Betrieb bereits im Vorjahr an der Befragung teilgenommen hat.

**E68 Bitte dokumentieren Sie Ihr Einverständnis durch Ihre Unterschrift.  
Notieren Sie bitte auch den Ort und das heutige Datum.**

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/in

**E69 Würden Sie uns bitte abschließend noch Ihren Namen angeben und wie wir Sie am besten erreichen können, falls wir zu einzelnen Angaben Rückfragen haben sollten:**

Name

Funktion im Betrieb

Telefon (mit Vorwahl)

Fax (mit Vorwahl)

E-Mail

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!**